

BVMW-Fördermittel-Beratung

Es gibt zahlreiche Förderprogramme der Bundesländer, des Bundes und der EU. Die Bedeutung von Fördermitteln für mittelständische Unternehmen steigt, doch der Einstieg ist komplex. Hier ein Überblick.

Der Arbeitskreis Fördermittel im BVMW-Beratungsnetzwerk empfiehlt ausgewählte Programme zur Finanzierung von Projekten im Bereich Forschung, Entwicklung und Innovation (F&E) durch nicht rückzahlbare Zuschüsse – über das meist bekannte ZIM hinaus. Gefördert wird in F&E-Programmen die Neu- und signifikante (Weiter-)entwicklung von Produkten, Prozessen und Dienstleistungen. Im Fokus stehen dabei meist eigene Personalkosten, Fremdleistungen und Materialaufwendungen. Die Förderquote bei F&E-Programmen liegt meistens bei bis zu 50 Prozent.

■ KMU-Innovativ

Die Mittelstands-Förderinitiative des BMBF für Themen wie Materialforschung, IKT, Medizintechnik, Produktionstechnologien, Elektronik
https://bvmw.info/BMBF_KMU_innovativ

■ Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Mittelstandsorientierte Förderung für Projekte, die einen Beitrag zum Umweltschutz leisten, zum Beispiel nachhaltige Ernährung, ressourceneffiziente Prozesse, Kreislaufführung von Produkten
<https://www.dbu.de/>

■ Digitalisierung der Fahrzeughersteller und Zulieferindustrie

Innovative Projekte zur Digitalisierung der Wertschöpfungs- und Fertigungsprozesse, Fahrzeuge sind hierbei alle bodengebundenen Fahrzeuge ziviler Nutzung
https://bvmw.info/Fahrzeughersteller_Zulieferer

■ Erforschung, Entwicklung und Nutzung von Methoden der künstlichen Intelligenz in KMU

F&E-Projekte zum Beispiel für digitale Assistenten, datengetriebene Systeme und Datenengineering sowie Computer Vision und Bildverstehen
https://bvmw.info/BMBF_Foerderung_KI

■ EIC-Accelerator (European Innovation Council)

Richtet sich ausschließlich an KMU mit einer risikoreichen Idee mit hohem Marktpotenzial und Innovationsgrad mit international ausgerichteter Geschäftstätigkeit.

Verfolgt wird dabei ein themenoffener Ansatz. Neben technologischen können auch nicht-technologische Innovationen wie soziale Innovationen oder Innovationen im Dienstleistungssektor gefördert werden. Hier ist eine Förderquote von 70 Prozent möglich.

<https://www.eubuero.de/eic-accelerator.htm>

■ Neben den Zuschussprogrammen gibt es auch die Forschungszulage als steuerliche Förderung

Besonders niedrigschwellig, kann auch rückwirkend beantragt wer-

den, 25 Prozent Förderquote auf die eigenen Personalkosten und (teilweise) der Auftragsentwicklungen.

<https://www.bescheinigung-forschungszulage.de>



Gut zu wissen

- Der Arbeitskreis Fördermittel im Beratungsnetzwerk Mittelstand unterstützt Mitglieder bei der Suche nach einem professionellen Berater
- Kontakt Sonja Stockhausen: s.stockhausen@gewi.de

Das **Beratungsnetzwerk Mittelstand** gibt Unternehmen eine Orientierung bei der Beratungssuche und arbeitet ständig an der weiteren Verbesserung der Beratungsqualität für den Mittelstand.

Hochqualifizierte und in der Beratung mittelständischer Unternehmen erfahrene Beraterinnen und Berater, die Mitglied im Beratungsnetzwerk werden möchten, erhalten weitere Informationen unter <https://www.beratungsnetzwerkmittelstand.de/> oder über Nick Willer: nick.willer@bvmw.de

Sonja Stockhausen

Geschäftsführende Gesellschafterin der Fördermittelberatung GEWI GmbH & Co. KG
 BVMW-Mitglied, Leiterin des Arbeitskreises Fördermittel im Beratungsnetzwerk des BVMW und Mitglied des BVMW-Expertenkreises Förderprogramme

www.gewi.de



Matthias Larisch

Geschäftsführender Gesellschafter der Fördermittelberatung i&mb Industrie & Management Beratung intern. GmbH

www.i-m-b.de

